

+ + + Pressemitteilung + + +

Nr.: 513/2018

Hannover, 09.11.2018

Neue Perspektiven: FrauenBerufsBörse am 19.11. im Regionshaus Jobmesse vermittelt Infos und Tipps rund um Beruf und Familie

Region Hannover. Job und Familie, Karriere und Freizeit – passt das alles unter einen Hut? Antworten auf diese Frage, jede Menge Infos und Tipps rund um die Vereinbarkeit, für den beruflichen Neustart oder Wiedereinstieg bietet die **FrauenBerufsBörse** am Montag, **19. November**, im **Regionshaus**, Hildesheimer Straße 18, in Hannover. Von **9.00 bis 12.30 Uhr** dreht sich alles um Bildung, Familie und Job. Über 40 Ausstellerinnen und Aussteller bieten Unterstützung auf dem Karriereweg und beim Wiedereinstieg, beraten bei der beruflichen Neuorientierung und geben Hilfestellung für die Balance von Familien- und Erwerbsarbeit. Der Eintritt ist frei.

„Wir wollen Impulse für ein familienfreundliches Arbeitsklima in den Unternehmen geben und das Augenmerk auf berufliche Erfolge von Frauen lenken“, so die Initiatorinnen der FrauenBerufsBörse Christiane Finner von der Region Hannover, Sabine Gräßler-Zorn von der Agentur für Arbeit und von Elke Heinrichs vom Jobcenter Region Hannover. Die drei Veranstalterinnen sind sich einig: „Es gibt kein Patentrezept: Wir möchten zeigen, wie viele Wege für Frauen mit unterschiedlichen Lebensentwürfen und Karrierezielen in der Arbeitswelt 4.0 möglich sind.“ Besonders gespannt sind sie auf die Diskussionsforen zum Wiedereinstieg: „Wir freuen uns auf einen lebendigen Austausch.“

Unternehmerinnen, Personalverantwortliche und erfolgreiche Wiedereinsteigerinnen verraten, wie Bewerbung und Vorstellung wirklich gelingen und welche Perspektiven Frauen in der Region Hannover haben. Mehr als 40 Beratungseinrichtungen, Institutionen, Betriebe und Netzwerkpartnerinnen stehen an Infoständen und in Podiumsdiskussionen mit ihrem Knowhow und aktuellen Arbeits- und Qualifizierungsangeboten bereit.

Das bietet die FrauenBerufsBörse:

- Aktuelle Job-Chancen in Teilzeit
- Bewerbungsstrategien & Bewerbungsmappen-Check

Pressekontakt:

Frauke Bittner, Pressesprecherin · Tel. 0511 / 616-2 20 76 · mobil 0173 / 513 99 24
E-Mail frauke.bittner@region-hannover.de · Internet www.hannover.de

- Vereinbarkeit (Kinderbetreuung & Pflege von Angehörigen)
- Weiterbildung & Studium
- Betriebliche Ausbildung & Umschulung in Teilzeit
- Netzwerke & Karriereplanung
- Hilfen beim Wiedereinstieg nach der Familienzeit
- Existenzgründung
- Anerkennungsberatung ausländischer Bildungsabschlüsse
- übrigens: auch für Väter in der Eltern- und Erziehungszeit

Bildung, Familie, Beruf und Netzwerke – diese Themen bestimmen den beruflichen Alltag vieler Frauen und damit auch die Agenda der FrauenBerufsBörse. Besonders im Blick stehen Jobchancen, insbesondere in Teilzeit: Aktuelle Stellenangebote werden präsentiert, Interessentinnen beraten und bei der Bewerbung unterstützt. Einige Unternehmerinnen und Unternehmensvertreterinnen werden im Forum „Neu starten?! Chancen für den beruflichen Wiedereinstieg in der Region“ über persönliche und berufliche Erfahrungen, Erfolgsfaktoren und Quereinstiegsmöglichkeiten berichten.

Um nach einer längeren Unterbrechung wieder beruflich einzusteigen und Karrierechancen zu nutzen, ist häufig eine Anpassungsqualifizierung nötig. Viele Frauen wissen nicht, dass sie Fortbildungen von der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter finanziert bekommen. Oder dass die Koordinierungsstelle Frau und Beruf der Region Hannover kostenlose Beratung anbietet und ein umfangreiches und kostengünstiges Orientierungs- und Weiterbildungsangebot bereithält. Welche Angebote gibt es, welche sind sinnvoll, welche förderfähig? Diese Fragen beantworten Expertinnen und Experten von Bildungsträgern, der Weiterbildungsberatung Hannover, von Arbeitsagentur und Jobcenter.

Kinderbetreuung oder die Pflege von erkrankten Angehörigen stellen Frauen und Alleinerziehende vor große Herausforderungen. Das Familienmanagement und die kommunalen Familienservicebüros, die Koordinierungsstelle Alleinerziehende und die Senioren- und Pflegestützpunkte leisten alltagstaugliche Hilfe, auch im Notfall. Neu ist in diesem Jahr ein Infostand zum Thema „Mee too – Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz“, ein Angebot des Frauennotruf Hannover und Ophelia, Langenhagen e. V..

Pressekontakt:

Frauke Bittner, Pressesprecherin · Tel. 0511 / 616-2 20 76 · mobil 0173 / 513 99 24
E-Mail frauke.bittner@region-hannover.de · Internet www.hannover.de

Eine erfolgreiche Jobsuche wird durch Netzwerke begünstigt. Daher präsentieren sich Betriebe zum Beispiel im Überbetrieblichen Verbund Hannover Region e. V., der Verband alleinerziehender Mütter und Väter und Frauennetzwerke wie Business and Professionell Women und der EWMD Deutschland e. V..

Das Programm:

- 9.00 Uhr Begrüßung:
 Ulf-Birger Franz, Dezernent für Wirtschaft, Verkehr und Bildung, Region Hannover
 Caren Gospodarek-Schwenk, Mitglied der Geschäftsführung Jobcenter Hannover
 Petra Mundt, Gleichstellungsbeauftragte Region Hannover
- 10.00 Uhr Forum:
 „Neu starten?! Chancen für den beruflichen Wiedereinstieg in der Region“
 Praxistipps im Diskussionsforum mit familienfreundlichen Unternehmen
- 11.15 Uhr Forum:
 „Die ersten 100 Tage im neuen Job“
 Tipps zum beruflichen Einstieg und zur erfolgreichen Einarbeitung in neue Teams und Arbeitsfelder – Praxistipps von Wiedereinsteigerinnen und Personalexpertinnen
- 12.15 Uhr Resümee und Ausblick:
 Christiane Finner, Sabine Gräßler-Zorn und Elke Heinrichs
- 12.30 Uhr Ende

Pressekontakt:

Frauke Bittner, Pressesprecherin · Tel. 0511 / 616-2 20 76 · mobil 0173 / 513 99 24
E-Mail frauke.bittner@region-hannover.de · Internet www.hannover.de